

Nachhaltige Schulentwicklung

Berufsbildung für nachhaltige Entwicklung: Perspektiven und Strategien 2015+

Osnabrück, 17. März 2015

Dr. Klaus-Dieter Mertineit
Institut für nachhaltige Berufsbildung & Management-Services GmbH



Übersicht

Gliederung

- Herausforderungen
- Merkmale nachhaltiger Schulentwicklung
- Anknüpfungspunkte
- Qualitätsfelder, Kriterien & Indikatoren nachhaltiger Schulentwicklung
- Ausblick

Herausforderungen

Warum nachhaltige Schulentwicklung?

- Nachhaltigkeit ist die zentrale Herausforderung des 21. Jahrhunderts.
- Nachhaltigkeit ist primär ein kulturelles und kein technisches Problem.
- „Berufsbildung ist der (General-) Schlüssel für eine nachhaltige Entwicklung“ (UNESCO-UNEVOC).
- BBNE ist damit Teil einer gesellschaftlichen Modernisierungsstrategie.
- Nachhaltige Entwicklung: eine Kernaufgabe Berufsbildender Schulen (kein zusätzliches, vorübergehendes Projekt).
- Nachhaltigkeit kann der Diskussion um Schulqualität eine Richtung geben.





Merkmale nachhaltiger Schulentwicklung

Nachhaltige Berufsbildende Schulen ...

- übernehmen Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft
- greifen gesellschaftliche, technische, ökonomische, ökologische und soziale Entwicklungen und Trends offensiv auf
- verstehen sich als **Impulsgeber und anerkannter strategischer Partner für die nachhaltige Entwicklung ihrer Region**
- werden mit Vision und Engagement geführt und mittels Prozessen gelenkt
- fördern das Engagement und die Kompetenzen ihrer Mitarbeiter/innen
- beteiligen ihre internen Anspruchsgruppen an der Schulentwicklung
- sind ein vorbildlicher Lebens- und Lernraum
- orientieren sich an den BBNE-Merkmalen und fördern Nachhaltigkeitskompetenzen
- sind ein lernender Lehr- und Lernort



Anknüpfungspunkte

Vorarbeiten

- BNE-Schulen
- Schulische Indikatoren für Nachhaltigkeitsaudit (SINA)
- Nachhaltigkeits-Indikatoren in Beruflichen Bildungsstätten
- Nachhaltigkeitsindikatoren für Schulen
- BBS-Kernaufgabenmodell
- EFQM-Modell
- ...

Wir haben ...

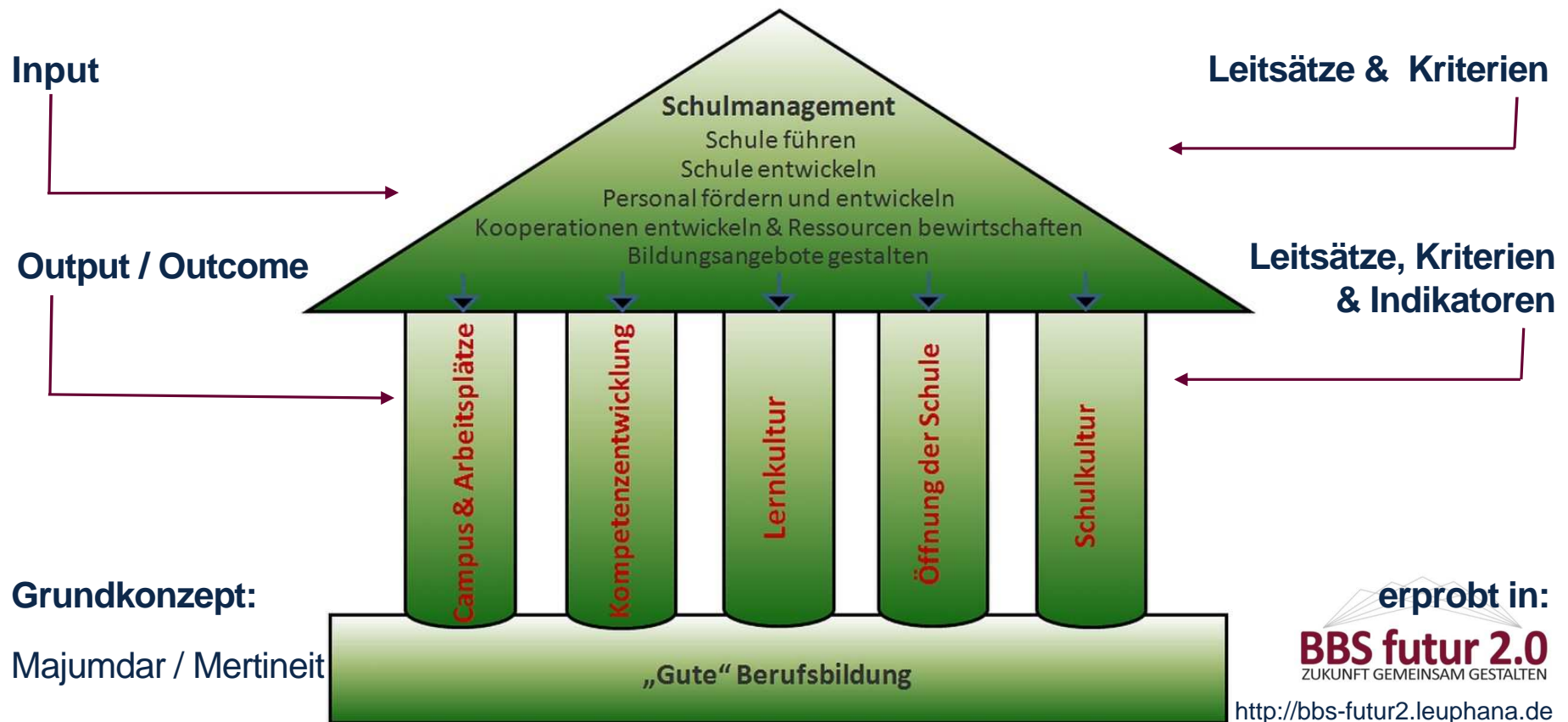
- Vorstellungen, aber keinen Konsens
- Referenzmodelle, aber sie werden nicht genutzt
- Viel Engagement Einzelner, aber keine systematische Integration in die Organisation





Qualitätsfelder, Kriterien & Indikatoren

Konzept nachhaltiger Schulentwicklung



Qualitätsfelder, Kriterien & Indikatoren



Qualitätsfeld	Inhalte (u.a.)
Schule führen	SL initiiert, fördert und begleitet einen an Nachhaltigkeit orientierten Schulentwicklungsprozess
Schule entwickeln	S entwickelt ein spezifisches nachhaltigkeitsorientiertes Profil und setzt dies als Teil des Schulprogramms um
Personal führen & entwickeln	MA werden befähigt und motiviert, Nachhaltigkeitsaspekte in Lehr-Lernprozessen zu thematisieren & sich an einer nachhaltigen Schulentwicklung zu beteiligen.
Kooperationen entwickeln & Ressourcen bewirtschaften	Externe Partnerschaften & Kooperationen sowie interne Ressourcen werden systematisch für die Unterstützung der Nachhaltigkeitsaktivitäten der Schule genutzt.
Bildungsangebote gestalten	Im Unterricht werden BBNE-Kompetenzen gefördert.

Qualitätsfelder, Kriterien & Indikatoren



Qualitätsfeld	Inhalte (u.a.)
Campus & Arbeitsplätze	S hat ihren ökologischen Fußabdruck reduziert und die Arbeitsqualität für MA und Sch nachweislich verbessert.
Kompetenzentwicklung	Sch haben Kernkompetenzen der BBNE erworben.
Lernkultur	Unterricht folgt dem Konzept der Handlungsorientierung und fördert Selbstverantwortung.
Öffnung der Schule	S leistet relevante Beiträge für eine nachhaltige Entwicklung ihrer Region und darüber hinaus.
Schulkultur	S orientiert sich an den Werten und Zielsetzungen einer NE und bietet allen Beteiligten Möglichkeiten zur Mitsprache, Mitgestaltung und Mitbestimmung

Ausblick

Weiteres Vorgehen & Perspektiven

- Identifizierung, Aufbereitung, Dokumentation und Austausch von Beispielen
- Feinabstimmung des Konzepts im Rahmen der Erprobung
- Unterstützungsangebot liegt vor
- Transferstrategie & Zertifizierung ist noch offen
- UNESCO-Roadmap fordert die nachhaltige Entwicklung von Bildungsstätten

Herausforderung

- Nachhaltigkeit ist noch nicht ins BBS-Kerngeschäft vorgedrungen / wird nicht als Kernaufgabe betrachtet (fehlende Anreize / Verbindlichkeit).

Kontakt

Dr. Klaus-Dieter Mertineit

Institut für nachhaltige Berufsbildung & Management-Services GmbH

Fischerstraße 5, 30167 Hannover

Tel.: 0511 / 210 45 70

E-Mail: kd.mertineit@nachhaltige-berufsbildung.com

URL: www.nachhaltige-berufsbildung.com